



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures

Département de l'aménagement
du territoire

Pressemitteilung, Luxemburg, den 28.11.2017

Die Naturparke Luxemburgs – wichtige Akteure im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in den Naturparken Luxemburgs

Laut Naturparkgesetz vom 10. August 1993 haben die Naturparke in Luxemburg die Aufgabe, die Bewohner für einen respektvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu sensibilisieren.

In diesem Zusammenhang bieten die drei Naturparke seit ihrer jeweiligen Gründung ein jährlich abwechslungsreiches Angebot an Aktivitäten für Klein und Groß an. Folgende Themenbereiche werden abgedeckt:

- Natur -kennenlernen, verstehen, schützen -;
- Landwirtschaft und Regionale Produkte;
- Klimaschutz und erneuerbare Energien;
- Wasser (Gewässerschutz und Trinkwasser; inclusive Pestizidproblematik);
- 5 Sinne;
- Recycling und Kreislaufwirtschaft,
- alte Handwerksberufe wieder kennenlernen, regionale Kultur und Geschichte wertschätzen;
- ...

Angeboten werden u.a. Ausstellungen, naturkundliche Erlebniswege, geführte Wanderungen, Fahrten mit dem Solarboot, Naturerlebnis-Aktivitäten (z.B. mit den Naturpark-Entdeckerwesten), Workshops und Bastelateliers, ...

Das komplette Erlebnisprogramm der drei Naturparke ist zu finden unter: www.agenda.naturpark.lu.

Daneben veröffentlichen die Naturparke regelmäßig eine gemeinsame Naturpark-Zeitung, Broschüren, Themenblätter, Poster, Arbeitsmappen, Bücher, u.a. zur Sensibilisierung der Bevölkerung. Die Naturparke machen somit die regionale Natur, Kultur und deren Zusammenhänge

für Groß und Klein erlebbar und begreifbar, und dies für Einwohner, Besucher, Gemeinden und andere Zielgruppen.

Neue Publikationen der Naturparke

Drei neue Publikationen wurden mit der finanziellen Unterstützung des Ministeriums für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen, über die heimische Fauna und Flora herausgegeben: eine Tierfibel, eine Pflanzenfibel und ein Kartenspiel. Die Fibern im praktischen Pocket-Guide-Format mit liebevollen Zeichnungen eignen sich ideal für Streifzüge durch die heimische Natur und helfen Jung und Alt beim Entdecken der Fauna und Flora.

Die **Tierfibel** stellt rund 70 häufige und seltene Tierarten vor, die man in den Naturparken antreffen kann. Hier findet man allgemeine Infos zu den verschiedenen Tiergruppen, sowie detaillierte Steckbriefe und Informationen zu den einzelnen Arten (z.B. Trittsiegel bei Säugern) und speziellen Artenschutzprojekten in den Naturparken. (Preis: 2,50 €)

Die **Pflanzenfibel** bietet einen Überblick über 16 typische Pflanzengesellschaften aus den Naturparken. Für jede Gesellschaft gibt es eine Übersichtseite mit einer Zeichnung eines typischen Szenarios auf dem die wichtigsten Pflanzenarten (Bäume, Sträucher, Stauden, Gräser, Wildkräuter, Farne, Moose, Flechten) hervorgehoben sind. Diese werden in einem detaillierten Steckbrief beschrieben. (Preis: 2,50 €)

Interessantes über die heimische Fauna kann man spielerisch mit dem **Kartenspiel** lernen. Es eignet sich sowohl für klassisches Quartett, Super-Trumpf oder Schwarzer Peter. Das Spiel eignet sich für 2-5 Spieler ab 5 Jahren. (Preis: 5,00 €)

Erhältlich sind die Publikationen bei den 3 Naturparks.

Informationen hierzu erhält man bei den Naturparks oder unter www.naturpark.lu

Spezifische Projekte in den Naturparken

1. [Der Naturpark Öwersauer](#)

Seit seiner Gründung im Jahre 1999 setzt sich der Naturpark Öwersauer für eine nachhaltige Entwicklung der Region ein. Eine der Hauptaufgaben der „**Wasserregioun**“ Luxemburgs ist es, die natürlichen und kulturellen Besonderheiten der Region um den Obersauerstausee zu schützen, sie zu fördern und über die Grenzen hinaus bekannt zu machen. Zudem werden mit diversen Projekten die ökonomische und ökologische Entwicklung der Region gefördert. Mithilfe einer erlebnisorientierten Umweltbildung sollen Naturparkbewohner und -besucher sensibilisiert werden.

Einige Beispiele sind u.a.:

- **Naturpark-Schoul (www.naturparkschoul.lu)**

Die Naturpark-Schule, ist ein Projekt des Naturpark Öewersauer, in Zusammenarbeit mit der Naturverwaltung. Ziel dieses Projektes ist es, natur- und nachhaltigkeitsrelevante Themen auf einer regelmäßigen Basis in die Schulen der Region einfließen zu lassen, und so den Kindern von klein auf einen positiven Bezug zur Natur und ihrer Region zu vermitteln.

Mehr Informationen: www.naturparkschoul.lu

- **Magazin für Entdecker „4 am Revéier“**

Das Konzept für das Magazin geht aus einem Leader-Projekt hervor und wurde vom Naturpark Öewersauer als Projektträger mit verschiedenen Akteuren der Region ausgearbeitet.

„4 am Revéier “ ist ein Magazin für neugierige und vielseitig interessierte Entdecker ab 8 Jahren. Das Magazin richtet sich sowohl an Kinder und Familien aus der Region des Naturparks Obersauer als auch an Besucher. Zudem geben die einzelnen Hefte den Schulen und den Maison Relais eine Hilfestellung, die einzelnen luxemburgischen Ortschaften zusammen mit den Kindern besser kennen zu lernen sowie Anregungen für Ausflüge in den Naturpark zu geben.

Folgende Hefte sind erschienen: N°1 Esch-Sauer, N°2 Stauséi, N°3 Wooltz, N°4 Bauschelt, N°5 Winseler. Weitere Informationen sowie ein Bestellformular finden Sie auf der Webseite von „4 am Revéier“: <http://www.4amreveier.lu/>

- **Waasserfest**

Jedes Jahr zum internationalen Weltwassertag findet in Esch-Sauer das sogenannte Wasserfest des Naturpark Öewersauer statt. Bei verschiedensten Aktivitäten (Infostände, Führungen, Ausstellungen, Ateliers, Workshops, u.v.m.) können Erwachsene und Kinder hier vieles entdecken. Nächster Termin: Sonntag, den 18. März 2018.

Mehr Informationen zu den Aktivitäten des Naturpark Öewersauer unter www.naturpark-sure.lu.

2. [Der Naturpark Our](#)

Getreu dem Motto „Nur was der Mensch kennt, lernt er lieben. Nur was er liebt, verteidigt er.“ (Konrad Lorenz) hat der Naturpark Our seit 2005 eine umfassende Herangehensweise an das Thema der Bildung für nachhaltige Entwicklung gewählt. Dabei wird das Leitbild des Naturparks „**Natur und Landschaft**“ in den nachfolgenden 3 unterschiedlichen Schwerpunkten der Wissensvermittlung und Sensibilisierung konsequent durchdekliniert.

- **Das Naturpark-Erlebnisprogramm**

Es handelt sich um ein abwechslungsreiches, außerschulisches Erlebnisprogramm für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren an. Diese Aktivitäten finden an den schulfreien Nachmittagen statt (Dienstag und Donnerstag. Jedes Jahr werden vom Ouri-Team (externe Mitarbeiter) rund 30 Aktivitäten angeboten an denen circa 250 Kinder teilnehmen. Auf Anfrage werden auch

Halbtags- oder Ganztagsprogramme zu speziellen Themen für Schulen, Maisons relais und Vereine angeboten.

- **Das Naturpark-Fest**

Seit 2012 findet jährlich am ersten Sonntag im August, das Naturpark-Fest unter dem Motto „Fuersch duer am Naturpark Our“ im Parc Hosingen statt. Auf die Besucher wartet ein spannender Tag mit knapp 35 Workshops in denen sie die Natur erforschen, entdecken und kennen lernen können. Jährlichen nehmen knapp 2.000 Besucher am Naturpark-Fest teil.

- **École du goût**

Seit einigen Jahren arbeitet der Naturpark Our am Projekt „École du goût“, das sich zum Ziel gesetzt hat Kinder, Jugendliche und Erwachsene anhand der fünf Sinne für eine gesunde, nachhaltige, regionale und umweltschonende Ernährung zu sensibilisieren. Indem die Kinder lernen mit den 5 Sinnen zu genießen, können Kinder und Jugendliche zur kritischen Konsumenten werden, die sich für ein qualitativ hochwertiges und gesundes Essen begeistern können.

Mehr Informationen zu den Aktivitäten des Naturpark Our unter www.naturpark-our.lu.

3. Der Naturpark Mëllerdall

Eines der sechs Leitthemen vom Naturpark Mëllerdall (gegründet 2016) ist die Wissensvermittlung. Das derzeit wichtigste Projekt in diesem Bereich ist die Aktivitätenbroschüre « Eisen Naturpark – fir jiddereen eppes dobäi », die seit 2015 vom Naturpark an alle Haushalte der Region versendet wird. Hervorgegangen ist die Broschüre aus einem regionalen LEADER-Projekt zum Thema « Wald und Holz ». Die Broschüre und die darin angebotenen Aktivitäten erfreuen sich großer Beliebtheit und stärken den Kontakt des Naturparks zur lokalen Bevölkerung und allen anderen interessierten Teilnehmern.

Die Vielfalt der Aktivitäten ist groß (Workshops, Kurse, Vorträge, Wanderungen etc.) und immer geht es darum, die nachhaltige Entwicklung auf angenehme, spannende und interessante Art und Weise zu stärken. Getreu dem Motto « fir jiddereen eppes dobäi » werden Aktivitäten für Groß und Klein angeboten. In den Aktivitäten kann man:

- alte Handwerke kennenlernen (z. B. im Korbflecht- oder Obschnittkurs)
- regionale Produkte und ihre Herstellung kennenlernen (z. B. bei einer Schnapsverkostung)
- kulturhistorische Schätze erhalten (z. B. in einem Trockenmauerbaukurs)
- seinen Alltag nachhaltiger gestalten (z. B. eine Salbe aus lokalen Kräutern oder ökologisches Waschmittel selber herstellen)
- regionale Betriebe entdecken (z. B. bei einer Führung über den Fromburger Hof oder im Bankbaukurs mit « Holz vun hei »)
- Natur entdecken (z. B. bei einer Kinderrallye mit den Eltern oder einem Fotoworkshop)

Die aktuelle Broschüre 2017/2018 wurde Mitte November herausgegeben und ist auch online unter www.naturpark-mellerdall.lu abrufbar. Insgesamt 40 Aktivitäten werden vorgeschlagen und das Angebot wird auf Grund der hohen Nachfrage in der nächsten Ausgabe erweitert.

LINK zum Herabladen von Photos:

<https://photoserver.naturpark-our.lu/?c=1184&k=bcc01e65b5>

Kontakt:

Naturpark Our 12, Parc L-9836 Hosingen www.naturpark-our.lu info@naturpark-our.lu Tel: 90 81 88-1	Naturpark Öwersauer 15, rte de Lultzhausen L-9650 Esch-sur-Sûre www.naturpark-sure.lu info@naturpark-sure.lu Tel: 89 93 31-1	Naturpark Mëllerdall 8, rue de l'Auberge L-6315 Beaufort www.naturpark-mellerdall.lu info@naturpark-mellerdall.lu Tel: 26 87 82 91
--	---	---

Nachhaltigkeitsministerium, Abteilung Landesplanung:
Liette Mathieu, liette.mathieu@mat.etat.lu; Tel: 247 86 940

